

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**der Abgeordneten Katharina Senge (CDU)**

vom 15. September 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. September 2025)

zum Thema:

**Umsetzung der Radspur auf der Schöneberger Hauptstraße**

und **Antwort** vom 1. Oktober 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 2. Oktober 2025)

Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Frau Abgeordnete Katharina Senge (CDU)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/23855**  
**vom 15. September 2025**  
**über Umsetzung der Radspur auf der Schöneberger Hauptstraße**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Zum Konzept der Einrichtung der Radspur auf der Hauptstraße gehört eine Änderung der Ampelschaltung, die dazu beitragen soll, Rückstau auf der verbleibenden Spur für den Individualverkehr zu verringern. Ist diese Umstellung der Ampeln erfolgt? Wenn ja, wann? Wenn nein, wann wird sie erfolgen?

Antwort zu 1:

Bei den angesprochenen betrieblichen Anpassungen der Lichtsignalanlagen handelt es sich um Erhöhungen der Umlaufzeiten (Dauer eines Signalprogramm-Zyklus von gegenwärtig 70 auf 90 Sekunden in den Spitzenzeiten). Die entsprechenden Anpassungen sind in Bearbeitung, jedoch noch nicht umgesetzt. Es kann zum derzeitigen Zeitpunkt noch kein fester Termin für die Umsetzung benannt werden.

Frage 2:

Wann erfolgt die Evaluierung der Einrichtung der Radspur der Hauptstraße?

Antwort zu 2:

Eine Evaluierung ist erst nach Anpassung der Signalprogramme sinnvoll. Ein Zeitpunkt kann unter Hinweis auf die Antwort zu Frage 1 nicht benannt werden.

Berlin, den 01.10.2025

In Vertretung

Arne Herz

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt